

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	02.05.2017 gegen 19:00 Uhr	
Einsatzart/-ort	Küchenbrand in der Oberbürgermeister-Buß-Str.	
Notruf	Durch Anwohner aufgrund ausgelöster Rauchwarnmelder	
Lage	In der Dachgeschosswohnung eines Mehrfamilienhauses schlugen 2 Rauchwarnmelder Alarm. Aus einem gekippten Fenster drang Rauch hervor. Vor der Wohnungstür war Brandgeruch wahrnehmbar. Die Mieterin war nicht zu Hause. Die restlichen Mieter hatten sich vor dem Gebäude versammelt.	
Maßnahmen	Die angerückten Wehrleute öffneten die Wohnungstür. Ein Trupp unter schwerem Atemschutz ging in die stark verrauchte Wohnung vor und fand in der Küche eine eingeschaltete Herdplatte mit einem verbrannten Handtuch und einem Kunststoffdeckel darauf. Der Herd wurde ausgeschaltet und das Brandgut in der Spüle abgelöscht. Die Fenster wurden zur Entrauchung geöffnet. Bei der Durchsuchung der Räume nach Personen, fanden die Einsatzkräfte eine Katze, die umgehend ins Freie verbracht wurde und zunächst bei Nachbarn unter kam. Ein Elektrolüfter vor der Wohnungseingangstür unterstützte die Belüftungsmaßnahmen. Nach erfolgreicher Belüftung der Wohnung, traf die Mieterin an der Einsatzstelle ein und konnte ihre neuen Wohnungsschlüssel in Empfang nehmen. Der Einsatz war nach etwa 45 Minuten beendet.	
Sonstiges		
	Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug
	Löschbezirk Süd	Kommandowagen
	Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)
	Löschbezirk Süd	Tanklöschfahrzeug (2.500 ltr.)
	Löschbezirk Süd	Drehleiter
	Löschbezirk Nord	Hilfeleistungslöschfahrzeug (1.600 ltr.)
	Löschbezirk Nord	Drehleiter
	Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr	29
	Polizei	
	Rettungsdienst	
Einsatzleiter	Alexander Zeller (Zugführer Löschbezirk Süd)	
Kontakt	Alexander Jodeleit (Pressewart)	